

Datenschutzhinweise

im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren

gemäß Art. 13 Abs. 1 DSGVO

Wir nehmen den Schutz der Privatsphäre von Bewerbern bei der Verarbeitung persönlicher Daten sehr ernst. Daher berücksichtigen wir die datenschutzrechtlichen Anforderungen der neuen Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in unseren Geschäfts- und Verwaltungsprozessen.

Wir erheben und verarbeiten die persönlichen Daten unserer Bewerberinnen und Bewerber gemäß den europäischen und deutschen gesetzgeberischen Bestimmungen. Hierzu zählen auch alle Bewerber für Ausbildungs- und Praktikantenstellen. Daher informieren wir als verantwortliche Stelle nachfolgend darüber wie, zu welchem Zweck und auf Grund welcher Rechtsgrundlage wir personenbezogene Daten verarbeiten, die wir im Rahmen unseres Bewerbungsverfahrens erheben.

1. Angaben zum Verantwortlichen

Gemeinde Odelzhausen, Schulstr. 14, 85235 Odelzhausen

Telefon: 08134/9308-0 E-Mail: info@odelzhausen.de Internet: www.odelzhausen.de

2. Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter Gemeinde Odelzhausen

Telefon: 08134/9308-0 E-Mail: datenschutz@odelzhausen.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b und c, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h sowie Art. 88 Abs. 1 der Datenschutzgrundverordnung in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 und Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 des Bayerischen Datenschutzgesetzes vom 15.05.2018 (GVBl S. 230).

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen personenbezogene Daten (noch) offengelegt werden

Personalverwaltung, Büro des Bürgermeisters, zuständige Fachabteilung, Vorgesetzte, IT-Abteilung

5. Übermittlung der personenbezogenen Daten in ein Drittland

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten erfolgt nicht.

6. Weitere datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 Abs. 2 DSGVO

Ihre innerhalb des Bewerbungsverfahrens gewonnenen personenbezogenen Daten speichern wir für längstens 6 Monate nach Versand der Absageschreiben.

7. Rechte als Bewerber

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz
Wagmüllerstraße 18, 80538 München
Postanschrift: Postfach 221219, 80502 München
Telefon: 089/212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de
Internet: <http://www.datenschutz-bayern.de>

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Ihre Daten können Sie im Laufe des Bewerbungsverfahrens jederzeit löschen lassen. Bitte beachten Sie, dass damit auch Ihre Bewerbung zurückgezogen wird und eine Berücksichtigung im Bewerbungsverfahren nicht mehr stattfinden kann.